

Deutliches Steigerungspotenzial – Karriereseiten von Krankenhäusern und Kliniken

Studie zu Krankenhäusern in NRW zeigt Nachholbedarf auf dem Weg ins Recruiting 2.0

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Ruth Böck
Geschäftsführung
Presse & Kommunikation

Telefon 0221 / 7166767-50
E-Mail: presse@upo.de

01.03.2012

Eine neue Studie zur Attraktivität der Karriereseiten von Krankenhäusern und Kliniken in NRW zeigt Potenziale zu einer erfolgreicherer Bewerberansprache im Web 2.0. upo – Bausteine für Rekrutierungserfolg analysierte im Herbst 2011 die Karriereseiten von 180 Krankenhäusern. Das Ergebnis: Obwohl ein hoher Fachkräftebedarf besteht, fehlen der überwiegenden Zahl der untersuchten Seiten mehrere Faktoren zu einer attraktiven und motivierenden Bewerberansprache. Bereits mit wenigen Maßnahmen können Krankenhäuser und Kliniken ihre Position im Wettbewerb um Fachkräfte deutlich verbessern.

Für die Bewertungsdimensionen Erreichbarkeit, Informationsbereitstellung, Usability (Benutzerfreundlichkeit) und Interaktivität wurden jeweils mehrere Kriterien definiert, mit denen eine Stichprobe von 180 zufällig ausgewählten Krankenhäusern und Kliniken in NRW bewertet wurde.

Die Auswertung zeigt vor allem erheblichen Nachholbedarf bei der Interaktivität. Zum Beispiel ist auf weniger als 10% der Karriereseiten überhaupt ein Online-Bewerbungsformular zu finden. Neben solchen vernachlässigten funktionalen Aspekten mangelt es an informativen Inhalten. So schweigen sich fast 80% der untersuchten Häuser über das Arbeiten, das Arbeitsumfeld und das Arbeitsklima aus. Die Ergebnisse zur Erreichbarkeit der Karriereseiten sind dagegen deutlich besser, während die Usability bei einer sehr hohen Streuung der Ergebnisse spürbare Schwächen, z.B. in der Präsentation beschreibender Texte sowie unterstützender Abbildungen und Bilder offenbart.

Im zunehmenden Wettbewerb um Fachkräfte gewinnt der Einsatz von internetgestützten Recruiting-Instrumenten auch im Gesundheitswesen mehr und mehr an Bedeutung. Die Karrierewebsites sind die „**Landingpages**“ für interessierte Fachkräfte in Pflege und Medizin – auf initiativer Stellensuche oder nach Sichtung einer Stellenanzeige. Bei Besuch der Karrierewebsite fällt die Entscheidung, ob interessierte Fachkräfte zu Bewerbern werden. „Krankenhäuser und Kliniken können bereits durch einige wenige redaktionelle und technische Maßnahmen deutlich an Attraktivität für Bewerber gewinnen. Deshalb werden wir die Ergebnisse in mehreren Online-Präsentationen vorstellen“, so Dr. Karl-Heinrich Bruckschen, Studienleiter und einer der Geschäftsführer von upo – Bausteine für Rekrutierungserfolg.

Mehr Informationen unter: <http://www.recruiting-institut.de/aktuelle-studien/krankenhaus-karriereseiten.html>.

Weitere Informationen über upo - Bausteine für Rekrutierungserfolg

upo – Bausteine für Rekrutierungserfolg bietet Unternehmen seit 1998 verschiedene Stellschrauben für eine erfolgreiche Stellenbesetzung an: Rekrutierungsberatung, Recruiting Service, Recruiting Instrumente, Recruiting Analysen sowie die Recruiting Akademie. Weitere Informationen sowie regelmäßige aktuelle Meldungen finden Sie unter www.upo.de.